



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Arbeitsbericht

**Forschungs- und Entwicklungszentrum für Objektivierete Lehr- und
Lernverfahren <Paderborn>**

Paderborn, 1979

6. Ergebnisbilanz

urn:nbn:de:hbz:466:1-43068

Ergebnisbilanz

Die Ergebnisse der FEoLL-Arbeiten beziehen sich auf die Bereiche Forschung, Entwicklung, Prüfung und Beratung.

FEoLL forscht: Es versucht, grundlegende und anwendungsbezogene Erkenntnisse über Lehr- und Lernprozesse, Kommunikationsstrukturen und Medienwirkung, soziale, individuelle sowie organisatorische und ökonomische Einflußfaktoren in Unterricht, Studium und Erwachsenenbildung zu gewinnen.

FEoLL entwickelt: Es entwickelt und erprobt Instrumente und Vorhaben zur Lösung pädagogischer, didaktisch-methodischer und organisatorischer Probleme in Schule, Hochschule und Weiterbildung sowie in der Bildungsverwaltung.

FEoLL prüft: Es überprüft neue Vorhaben und Instrumente für den Unterricht, das Studium und die Weiterbildung auf ihre Eignung für den bildungspraktischen Einsatz in pädagogischer, didaktisch-methodischer, technischer und ökonomischer Hinsicht.

FEoLL berät: Es berät das Land und die Kommunen bei der Lösung medienpädagogischer und bildungsorganisatorischer Probleme. Es informiert Lehrer und andere Funktionsträger im Bildungswesen über medienpädagogische und bildungsorganisatorische Neuentwicklungen.

Die Ergebnisse dieser Tätigkeiten werden veröffentlicht und damit Bildungseinrichtungen zugänglich gemacht. Dabei hat sich herausgestellt, daß besonders die vom Kultusministerium

Nordrhein-Westfalen verantworteten Schriftenreihen

Materialien zur Mediendidaktik

Strukturförderung im Bildungswesen

ein sehr erfolgreiches Medium darstellen.

Neben einer Vielzahl von Einzelveröffentlichungen - insgesamt etwa 1300 Einzeltitel mit einer Gesamtauflage von ca. 300.000 Exemplaren - werden zwei Schriftenreihen bei Schroedel-Schöningh

Paderborner Forschungsberichte

Paderborner Werkstattberichte

betreut.

Alle veröffentlichten Schriften und Einzelbeiträge sind in dem im Anhang abgedruckten Schriftenverzeichnis - Stand 1979 - aufgeführt. Neben solchen Ergebnisveröffentlichungen werden in erheblichem Umfang gezielte Dienstleistungen für Ministerien erbracht. So sind eine Vielzahl von Einzelgutachten und Untersuchungen von Ministerien angeregt worden.

Lehrveranstaltungen an Hochschulen sowie Lehrerfort- und weiterbildungsveranstaltungen, z.B. gemeinsam mit dem Landesinstitut für Curriculumentwicklung, Lehrerfortbildung und Weiterbildung ergänzen die Arbeit.

Hier muß aber auch eine Zusammenarbeit mit der Fernuniversität Hagen (gemeinsame Erarbeitung des Fernstudienkurses "Lernen mit Medien") angeführt werden.

Werkstattgespräche und Symposien haben der wissenschaftlichen Diskussion wertvolle Anregungen gegeben. Einige Arbeitsergebnisse und Projekte, die im Berichtszeitraum abgeschlossen werden, aus den Arbeitsbereichen "Entwickeln", "Prüfen", "Beraten" sollen besonders herausgestellt werden.

1. Bereich (Rechner im Unterricht)

1.1 Entwurf eines Informatik-Curriculums NW.

Auftrag des Kultusministers NW: Übergabe Anfang 1979

1.2 Empfehlungsentwurf: Einsatz von Taschenrechnern im Unterricht.

Am Versuch waren 68 Lehrer und 4.500 Schüler beteiligt.

Durch Erlaß des KM - IV C 3 - 36 - 27 Nr. 2520/77

wurde der Taschenrechner in der Schule zugelassen.

1.3 Fernstudienprojekt Computer als didaktisches und organisatorisches Hilfsmittel im Fernstudium.

Gemeinsam mit Landesinstitut und DIFF.

Teilnahme am Projekt 1978-80/81: ca. 300 Lehrer, die eine höhere Qualifikation erwerben wollen.

Abschlußprüfung beim Wissenschaftlichen Prüfungsamt Bochum.

1.4 Projekt Rechnerbegutachtung (Schulrechner).

a) Welche Kriterien müssen an einen Schulrechner gestellt werden,

b) welche Schulrechner erfüllen sie.

Ergebnis: Anfang 1980

1.5 Lehrerweiterbildungskurse Informatik NW.

Der bereits im Beruf befindliche Lehrer soll in die Lage versetzt werden, Informatikunterricht zu erteilen (wird bisher von keiner Seite hinreichend abgesichert angeboten).

Ergebnisvorlage: 1980

1.6 Projekt Entwicklung von Informatikhilfsmitteln

(Vergabe von 2 Modellrechner-Lizenzen)

Einsatz in verschiedenen Schulen NW's sowie Niedersachsens.

1.7 Projekt Programmierbarer Taschenrechner

Modellversuch für den Kultusminister NW, der zur

Vorbereitung einer Empfehlung für die Schulen führen soll.

1.8 Projekt Computerunterstützte Auswertungssysteme

für Lernerfolgsdaten.

Ergebnis: Anfang 1980

2. Bereich (Fernsehen im Medienverbund, Buchprogramme und anderer Medieneinsatz)

2.1 Projekt AV-Lehrer

Mediendidaktische Fortbildungskurse für Lehrer zur Befähigung für den optimalen Einsatz von Medien im Unterricht.

Es sind bisher vom KM folgende Studienanleitungen in einer Auflage von 12 - 15 Tsd. Exemplaren veröffentlicht worden:

- Allgemeine Mediendidaktik
- Öffentliches Schulfernsehen
- Arbeitstransparente,

es erscheinen demnächst:

- Sprachstudienkassettenrecorder
- Schulfunk.

Ständige Erarbeitung und Bearbeitung des

- Verzeichnisses der Lernprogramme
 - Verzeichnisses der Arbeitstransparente
 - Verzeichnisses der audiovisuellen Materialien für den modernen Fremdsprachenunterricht
- Auflage jeweils 12 - 15 Tsd.

2.2 Empirische Untersuchung zur Integration von Lernprogrammen in den Mathematikunterricht.

Ergebnis wird im Buchhandel angeboten.

2.3 Schulversuch zur Gewinnung von Beurteilungskriterien für Lernprogramme im Unterricht.

Ergebnis 1976: fließt ein in das Lernprogrammverzeichnis.

2.4 Einrichtung von Sprachlaboranlagen an den allgemeinbildenden, weiterführenden und berufsbildenden Schulen.

Ergebnis: 1976

2.5 Modellversuch Einsatz und Erprobung von Programmmaterial für Sprachlaboranlagen und Sprachstudien-

cassettenrecordern.

Ergebnis: 1976

2.6 Handreichungen zum Sprachlaboreinsatz.

Ergebnis: 1977

2.7 Erarbeitung eines Gutachtens über den Stellenwert des Schulfunks im Rahmen des Modellversuchs Schulfernsehen.

Ergebnis: 1977

2.8 Mehrere Projekte Auswertung von Schulfernsehsendungen des WDR.

Umfang: 10.000 Lehrer

500.000 Schüler

Ergebnisse: bis 1977 vorgelegt.

2.9 Projekt Telekolleg I NW

Mediendidaktische Begleitung

Handreichungen

Prüfungsverfahren.

2.10 Schülerzentriertes Unterrichtsmodell des Landes NW in Gymnasien (Einsatz von Buchprogrammen in Sek. II) (Schulkollegien Düsseldorf und Münster)

Eignung schriftlichen Selbstlernmaterials im Oberstufenunterricht.

Ergebnis: 1979/80

3. Bereich (Bildungsplanung, Kostenrechnung usw.)

3.1 Projekt Entwicklung, Erprobung und Validierung von Aus- und Weiterbildungsblocks für Leiter von Bildungsinstitutionen.

Ergebnis: 1977

Übernahme in ein Handbuch des Kultusministers.

3.2 Projekt Organisation der Erwachsenenbildung unter Berücksichtigung bestehender Bildungseinrichtungen (Land NW)

Datenmaterial wird erhoben gemeinsam mit den Gemeinden Paderborn, Bad Lippspringe, Borcheln, Lichtenau, Altenbeken, Bad Driburg, Brakel, Nieheim, Steinheim und Wuppertal.

Ergebnis: bis 1981.

3.3 Kosten-Nutzen-Analyse im Projekt des DIFF Fernstudium im Medienverbund

Ergebnis: Ende 1980.

3.4 Projekt Einschulungsverfahren für berufsbildende Schulen in NW.

Das entwickelte Verfahren ist zwischenzeitlich mit Erlaß des Kultusministers II B 6, 36-5/o - 465/77 verbindlich eingeführt worden.

4. Bereichsübergreifend:

Gutachten Medienausstattung von Schulen

Vorlage 1977/78.

Eine technische, didaktische und betriebswirtschaftliche Empfehlung - ca. 400 Seiten.

Schriftenreihe des Kultusministers Bd. 36.

Erscheinungsdatum 1979.

Auflage: ca. 8.000.

Die Arbeiten im FEoll umfassen aber auch mehr grundlagenorientierte Aktivitäten, die sich z.B. in Veröffentlichungen niedergeschlagen haben, wie

Studien zur Superierung durch Komplexbildung bei Schroedel-Schöningh

- eine Arbeit zur Informationstheoretischen Klärung von Lernvorgängen -

Kybernetik und Bildung 1 - 3 bei Schroedel-Schöningh

- eine Arbeit zu den originären Aktivitäten der kybernetischen Pädagogik -

Perspektiven mediensoziologischer Forschung bei Schroedel-Schöningh

- eine Arbeit zu soziologischen Aspekten in der didaktischen Planung -

Curriculumkonzepte und programmierter Unterricht bei Schroedel-Schöningh

- eine Arbeit zur Divergenz von Medienentwicklung und Curriculumentwicklung -

Curriculum Schule und aggressives Konflikt handeln bei Leske

- eine Arbeit zum Sozialfeld Schule als Gegenstand von politischem Lernen - .